

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

-

/

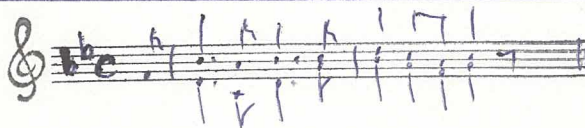
/

Zum heiligen Sebastian

O heiliger Sebastian, wir rufen dich von Herzen an



103/101



Andau

180/87 oN

Konrad Scheierling, III / 1125;

365. Zum heiligen Sebastian. 565

1. O heiliger Sebastian, * wir rufen dich von Herzen an, * komm' uns zu Hilf in dieser Not, * behüt' uns vor dem jähen Tod.

566

2. Gedenk an deine Marter groß, * als man dich bande aller bloß, * und dich zum Schauspiel aller Welt, * dem schönsten Heer vor Augen stellt.

3. Da drucket man die Bögen los * und dich mit Pfeilen ganz zerschoss, * die gingen dir durch Fleisch und Bein, * ja gar bis in dein Herz hinein.

4. In kurzer Zeit und g'schwinder Eil', * dein ganzer Leib steckt voller Pfeil, * du sahest einem Igel gleich, * für Schmerzen vorerst aller bleich.

5. Als man dich nun verließ als todt, * da schickte der milddreie Gott, * daß einig' fromme Christenleut, * dich trugen heim zur nächtlichen Zeit.

6. Aus deinem Leib zog man die Pfeil, * und heilte dich in kurzer Weil, * dem Kaiser du dich stellest für, * verweisest ihm sein Ungebühr.

7. Der Kaiser ganz erzürnet ward, * mit Prügel ließ dich schlagen hart, * da littest du sehr große Not, * bis man dich endlich schlug zu Tod.

8. Der Kaiser ließ aus großem Haß * versenken dich in ein Morraß, * doch wurde dein heiliger Leib, * begraben durch ein frommes Weib.

9. O heiliger Sebastian, * wir rufen dich von Herzen an, * durch deine Marter, Pein und Tod, * erlöse uns von aller Not.

10. Wir bitten dich durch dein schwer' Pein, * bei Gott woll'ft uns Fürsprecher sein, * zeig ihm dein ganz zerschossnen Leib, * all Pest und Krankheit von uns treib.

567

11. Bei Gott dem Vater und dem Sohn, * ach sei doch unser treuer Patron, * und bei dem lieben heiligen Geist * uns wahre Hilf und Beistand leist.

12. Ach treuer Blutzug, thu' dein best', * halt von uns ab die leidig Pest, * und durch dein ausstandne Not, * ach steh uns bei in unser Not.